

08.09.2016

Deutsch-polnische Studienreise „Wo die Zeit mündet in die Ewigkeit“

In Kooperation mit dem Verein für unmögliche Maßnahmen „Motyka“ aus Toruń bietet das Institut für angewandte Geschichte – Gesellschaft und Wissenschaft im Dialog e.V. vom 7. bis 9.10.2016 die Studienreise „Wo die Zeit mündet in die Ewigkeit“ in die Stadt Krosno Odrznskie (Crossen an der Oder) an – noch gibt es freie Plätze!

Die Studienreise rückt die Lebens- und Wirkungsgeschichte des Crossener Heimatvertriebenen Wilfried Reinicke (1936-2015) in den Mittelpunkt. Reinicke setzte sich von Berlin aus, und nicht immer im Gleichklang mit den Vertriebenenverbänden, für seine Heimatstadt Crossen ein. Er war auch der erste, der die nationalsozialistischen Judenverfolgungen in Crossen thematisierte.

Auf dem Programm stehen Gespräche mit Historikern und mit der Stadtverwaltung, Begegnungen mit Künstlern sowie Besichtigungen und Wanderungen. Wer möchte, kann die Stadt auch selbstständig erkunden. Die Studienreise richtet sich an Multiplikatoren, Journalisten, Studierende und interessierte Bürger

Die Anmeldefrist endet am 15. September 2016. Die Teilnahmegebühr beträgt 45 Euro für Teilnehmer aus Deutschland und 25 Euro für die Teilnehmer aus Polen. Die insgesamt vierte Studienreise wird aus Mitteln der Bundesbeauftragten für Kultur und Medien und der Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit gefördert.

Programm und das Anmeldeformular unter

29.08.2021 - <http://www.oder-partnerschaft.eu/aktuelles/2016/1713>